

Inhalt

GELEITWORT	9
EINLEITUNG	11
DIE TAUFE IM LUTHERTUM	13
<i>Das Taufverständnis bei Luther</i>	13
<i>Die Stellung des Taufbeckens</i>	13
<i>Gründe für die Neuanschaffung von Taufbecken</i>	14
<i>Die Rolle der Deckel</i>	15
<i>Wandel der Taufsitte</i>	15
<i>Schicksal der Taufbecken</i>	16
DAS MESSINGTAUFBECKEN IN ST. ANDREAS ZU HILDESHEIM UND SEINE NACHFOLGE	18
Die Beschreibung des Taufbeckens	19
<i>Standort und Restaurierungen</i>	19
<i>Aussehen</i>	19
<i>Entstehungsprozeß</i>	21
Die historische und religionspolitische Situation Hildesheims im 16. Jahrhundert	23
Ikongraphie und Gesamtprogramm	25
<i>Die Bildinhalte der einzelnen Reliefszenen</i>	25
Die Reliefbilder des Beckens	25
<i>Himmelfahrt Christi (Mt. 28; Mk. 16)</i>	25
<i>Taufe Jesu im Jordan (Jes. 40; Mal. 3; Mt. 3.; Mk. 1; Jo. 1; Lk. 3)</i> ..	26
<i>Paulus und der Kerkermeister (Apg. 16)</i>	27
<i>Bekehrung des Paulus (Apg. 9)</i>	27
<i>Pfingstpredigt des Petrus (Apg. 2)</i>	28
<i>Kindertaufe (Mk. 10; Mt. 19; Lk. 18)</i>	28
Die Reliefbilder des Deckels	29
<i>Vision des wunderbaren Stroms aus dem Tempel (Hesekiel 47)</i> . . .	29
<i>Sintflut mit Arche Noah (1. Mose 6–8)</i>	29
<i>Durchzug der Israeliten durch das Rote Meer (2. Mose 14)</i>	30
<i>Taufe des Kämmerers aus Äthiopien (Apg. 8)</i>	30
<i>Bekehrung und Taufe des Hauptmanns Kornelius (Apg. 10)</i>	30
<i>Jesus und Nikodemus (Jo. 3)</i>	31
Verbindung zwischen Becken- und Deckelreliefs	31
<i>Das Programm des Reliefzyklus</i>	32
Zusammenhänge mit Luthers Taufbüchlein	33
Zusammenhänge mit Bugenhagens Taufverständnis	35
Das Protestantische des Bildprogramms	37
Die Bilder als Hilfe in der religiösen Unterweisung	39

<i>Die Bedeutung von Inschriften und Figureschmuck</i>	40
Die Inschriften	40
Der Figureschmuck	41
<i>Gesamtprogramm – Das Taufbecken als Gegenstück zur Domfünfte.</i>	43
Die künstlerische Gestaltung des Taufbeckens	44
<i>Der Gießer Hans Sivvercz</i>	44
<i>Der Typus des Taufbeckens</i>	46
<i>Das Neuartige der Reliefszenen</i>	48
Die Illustrationen der Lutherbibel als Bildquelle?	48
Das Motiv der Kindertaufe	49
Die Darstellungen der Himmelfahrt Christi und des Abschieds der Jünger	50
Die Taufe Christi	51
Die übrigen Reliefszenen	51
Zusammenfassung	51
<i>Die stilistische und künstlerische Ausformung</i>	52
Zierformen und Figureschmuck	53
Die Reliefbilder	54
Künstlerische Qualität	55
Verbindung älterer und neuer Stilmerkmale	55
Die direkten Nachfolgewerke des Taufbeckens	56
<i>Herstellungsmethoden und Werkstattzusammenhänge</i>	57
<i>Die Veränderungen gegenüber dem Taufbecken in St. Andreas.</i>	58
Fromme Stiftungen im Protestantismus	59
Das Taufbecken der Jakobikirche in Peine	59
Die Taufbecken des Gießers Mante Pelkinck	60
Das Taufbecken in der Michaeliskirche Hildesheim	63
Die religiösen Inschriften	64
Zusammenfassung	65
Das Taufbecken in der Hauptkirche zu Wolfenbüttel	66
<i>Geschichte, Stifter und Gießer des Taufbeckens</i>	66
Das ursprüngliche Taufbecken der Hauptkirche	66
Der Stifter	67
Der Gießer	68
<i>Die Ikonographie des Taufbeckens</i>	69
Die Ikonographie der Beckenreliefs	69
Das Gesamtprogramm der Beckenreliefs	71
Die übrigen Darstellungen	72
Zusammenfassung	73
Resümee	76

ÜBERBLICK ÜBER DIE PROTESTANTISCHEN TAUFBECKEN IN NIEDERSACHSEN BIS ZUR MITTE DES 17. JAHRHUNDERTS 79

Herausragende Einzelwerke	80
<i>Frühe protestantische Taufbecken</i>	80
<i>Taufbecken fürstlicher Stifter</i>	82

<i>Die Taufbecken des Bildhauers Ludwig Münstermann . . .</i>	85
Statistischer Überblick über den Gesamtbestand	88
<i>Zeitliche und regionale Verteilung</i>	88
<i>Das Material</i>	90
<i>Der Typus</i>	91
Der Schmuck	92
<i>Ornament als Hauptschmuck</i>	93
<i>Inschriften als Hauptschmuck</i>	94
<i>Die schlichtesten Werke</i>	94
<i>Figürlicher Schmuck</i>	95
Bildthemen und -programme	95
<i>Die Bildthemen und ihre Häufigkeit</i>	95
<i>Die Bildprogramme</i>	96
Die Inschriften	97
<i>Religiöse Inschriften</i>	97
<i>Stifterinschriften</i>	99
<i>Künstlersignaturen</i>	102
Die künstlerische Gestaltung	102
<i>Die stilistische Entwicklung</i>	103
<i>Die Bildvorlagen</i>	104
Zusammenfassung	107
KATALOG DER PROTESTANTISCHEN TAUFBECKEN NIEDERSACHSENS	
<i>Orte von A bis Z</i>	111
BILDTEIL	159
<i>Bedeutende Beispiele in Farbe</i>	161
<i>Messingtaufbecken in St. Andreas zu Hildesheim und Nachfolge</i>	169
<i>Protestantische Taufbecken Niedersachsens A–Z</i>	195
ANHANG	261
<i>Die Bildhauer und Gießer der Taufbecken</i>	261
<i>Ikonographischer Index</i>	264
<i>Literaturverzeichnis</i>	268
<i>Quellen</i>	268
<i>Kunstdenkmälerinventare</i>	268
<i>Nachschlagewerke und Lexika</i>	270
<i>Sekundärliteratur</i>	270
<i>Abbildungsnachweis</i>	276